

15. April 2020

# Einführung des erhöhten Limits für kontaktlose Zahlungen im girocard-System und bei Kreditkarten startet ab heute



Die Deutsche  
Kreditwirtschaft

Ab heute können die ersten Kunden mit einem erhöhten Limit von 50 Euro pro Einkauf ohne Pin-Eingabe mit ihrer girocard kontaktlos an der Kasse bezahlen. Die Deutsche Kreditwirtschaft hatte diesen Schritt angekündigt, um Händlern und Kunden die kontaktlose Kartenzahlung zu einem höheren Limit als den bisherigen 25 Euro pro Einkauf zu ermöglichen und

## Kontakt

Steffen Steudel  
Für die Deutsche  
Kreditwirtschaft  
Bundesverband der  
Deutschen Volks-  
banken und Raiffei-  
senbanken  
Pressesprecher  
Tel. +49 30 2021  
1300

**presse-  
stelle@bvr.de**

Cornelia Schulz  
Für die Deutsche  
Kreditwirtschaft  
Bundesverband der  
Deutschen Volks-  
banken und Raiffei-  
senbanken

Pressesprecherin  
Tel. +49 30 2021  
1300

**presse-  
stelle@bvr.de**

Dr. Kerstin Altendorf  
Bundesverband  
deutscher Banken  
e.V.

Director, Pressespre-  
cherin  
Tel. +49 30  
1663-1250

**kerstin.altendorf@bdb.de**

Stefan Marotzke  
Deutscher  
Sparkassen- und  
Giroverband e. V.

Pressesprecher  
Tel. +49 30  
20225-5110

**stefan.marotzke@dsgv.de**

Dr. Helga Bender  
Verband deutscher  
Pfandbriefbanken e.

V.

Tel. +49 30  
20915-330

**bender@pfandbrief.de**

damit das berührungslose Bezahlen als hygienische Bezahlmethode in der aktuellen Situation zu unterstützen.

Sämtliche kreditwirtschaftlichen Autorisierungssysteme sind inzwischen auf das neue Limit vorbereitet, erste Netzbetreiber und Händler haben zunächst im Rahmen einer Pilotierung mit den Umstellungen begonnen. Seit heute können bereits Kunden bei Händlern an den Standorten Hamburg, Kassel, Frankfurt und München zum erhöhten Limit bezahlen. Flächendeckende Umstellungen werden im Anschluss folgen. Es ist davon auszugehen, dass zahlreiche weitere Händler schon aufgrund des hohen Interesses an dieser Lösung in den nächsten Wochen und Monaten umstellen werden.

Zur eigenen Sicherheit und aufgrund gesetzlicher Vorgaben müssen Karteninhaber aber weiterhin spätestens nach fünf Transaktionen oder nach einer Gesamtsumme von maximal 150 Euro wieder die PIN eingeben.